

Gelungener Freibad-Auftakt in Herford

– 38. Internationales Schwimmfest am 19./20. Mai 2012 in Herford –

Bestes Freibad-Wettkampf-Wetter erwischten zum Auftakt der Freiluftsaison die Gütersloher Schwimmer beim 38. Internationalem Schwimmfest im Freibad „Im Kleinen Felde“ in Herford.



Mario, Nick, Joshua, Frederike, Aljosh, Anne, Jonas (hinten von links),
Lisa, Melina, Niklas, Carla, Annika, Sara und Marvin (vorne von links)

Gleich hervorragende Zeiten lieferten im ersten Wettkampf die 200-m-Rückenschwimmerinnen ab und das wo unter freiem Himmel die Orientierung besonders schwierig ist. Ein klasse Rennen gelang dabei Melina Bultmann (Jg. 1999), die ihre Bestzeit deutlich auf 3:13,19 (Platz 16) verbessern konnte. Knapp unter ihrer alten Bestzeit blieb auch Lisa Offers (Jg. 1999), die nach 3:03,73 als zehnte anschluss. Jeweils knapp an ihren Bestmarken vorbei schwammen Annika Kniepkamp in 2:45,22 als schnellste im Jahrgang 1999, Sara Schießl in 2:43,03 als dritte im Jahrgang 1997 und Evelyn Buller (Jg. 1999) in 3:22,30 (Platz 20).

Über die anschließenden 100 m Brust schoss Annika den Vogel ab indem sie in starken 1:30,15 als dritte Lisa (1:31,21 / Platz 4) die erhoffte Medaille wegschnappte. Ebenfalls dritte wurde Sara in 1:29,63, während Melina in 1:43,89 erneut als sechzehnte anschluss und Emmeli Beidinger (Jg. 1999) diese Strecke in 1:49,26 (Platz 20) geschwommen war. Zum ersten Mal auf der Langbahn schwamm Anne Schultenkämper (Jg. 2002) diese Strecke und schlug in guten 1:55,18 als neunte an.

Die Gütersloher Jungs starteten ihr Wettkampfwochenende mit den 200 m Freistil. Hier konnte Aljosh Beidinger (Jg. 2003) seinen GSV-Alters-Rekord auf 3:17,27 verbessern, wenngleich er in Herford als vierter die Medaillentränge damit knapp verpasste. In 3:32,69 lieferte auch Mario Doll (Jg. 2002) als siebter eine tolle Leistung ab. Über Bronze durfte sich Marvin Offers (Jg. 1996) freuen, nachdem er in 2:30,19 seine Bestmarke denkbar knapp verfehlt hatte. Al achtzehnter durfte sich aber Nick Zippert (Jg. 1999) darüber freuen die 200 m Freistil in 2:57,64 schneller als je zuvor zurückgelegt zu haben.

Nach der Mittagspause standen dann auch für die GSVerinnen die 200 m Freistil auf dem Programm. Jeweils Silber konnten hier Annika in 2:27,06, Sara in 2:26,99 und Carla Beckmann (Jg. 1984 / Wertung der Jahrgänge 1992 und älter) in 2:18,68 aus dem Wasser fischen. Mit neuen Bestzeiten schwammen Melina in 2:45,70 auf Rang neun und Lisa in 2:48,15 auf Rang elf, während Frederike Beckmann (Jg. 2001) bei ihrer Premiere auf der Langbahn in 3:34,34 als fünfzehnte anschluss.

Überhaupt zum ersten Mal bei einem Wettkampf durfte dann Jonas Wallmann (Jg. 2002) ins Wasser springen. Er legte die 100 m Brust in 2:00,33 zurück und durfte sich anschließend als sechster über den Gewinn einer Urkunde freuen. Ebenfalls sechster über diese Strecke wurde Niklas Doll (Jg. 1999) in 1:32,19 und Aljosh schlug in 2:06,04 als siebter an. Während sich Marvin in 1:22,10 über die 100 m Brust eine weitere Bronzemedaille erkämpfen konnte, schwamm sein Bruder Joshua Offers (Jg. 1999) in 1:45,40 (Platz 16) zu einer neuen Bestzeit.

Als fliegende Schmetterlinge absolvierten anschließend Annika in 1:18,82 (GSV-Alters-Rekord) als zweite und Carla in 1:09,89 als erste erfolgreich die 100-m-Distanz. Etwas schwerer hingegen tat sich Sara, die in 1:31,64 als siebte das Ziel erreichte.

Etwas orientierungslos waren am frühen Samstagabend die GSVer über die 200 m Rücken. Marvin konnte sich in 2:57,24 immerhin noch die Bronzemedaille sichern, während Aljosha diese in 3:38,29 als vierter knapp verpasste. Darüber hinaus legte Niklas die 200 m Rücken in 3:02,49 (Platz 12) und Nick in 3:17,30 (Platz 14) zurück.

Zum Abschluss den Samstags konnte sich Anne über die 200 m Brust in 4:08,51 als fünfte eine Urkunde erschwimmen, während Lisa die Revanche für den Vormittag gelang und sich in 3:15,90 (GSV-Alters-Rekord) die Bronzemedaille vor Annika in 3:16,09 (Platz 4), die ebenfalls unter der alten GSV-Alters-Rekord-Marke geblieben war, sichern. Ebenfalls Bronze in ihrem Jahrgang gewann Sara in 3:14,03.

Am Sonntagmorgen trat Carla dann noch über die 200 m Schmetterling an und gewann in 2:38,81 die Goldmedaille.